

BUCHBESPRECHUNGEN

Hans Freising, Beiträge zur Vor- und Frühgeschichte Mährens. Mit einem Vorwort von Hansjürgen Müller-Beck. Hrsg. von Wilfried Fiedler.

Jan Thorbecke Verlag, Sigmaringen 1980, 102 S., Abb., Ln. DM 68,—.

Der von W. Fiedler zusammengestellte Band mit 25 Aufsätzen des als Eiszeitforscher bekannten Hans Freising (1905—1977) bietet eine Auswahl wichtiger Fundberichte und Abhandlungen zur Vor- und Frühgeschichte Mährens, die zwischen 1929 und 1941 an verschiedensten Orten, in Zeitungen, Zeitschriften, Heimatblättern etc., erschienen und heute schwer zugänglich sind. Der in Brünn aufgewachsene, an der dortigen Deutschen Technischen Hochschule ausgebildete Diplomingenieur hatte seit seinem 18. Lebensjahr Ausgrabungen unternommen, die er als Assistent an der DTH Brünn, Lehrstuhl für Mineralogie und Geologie, fortsetzte, wobei er eine urgeschichtliche Sammlung von Fundstücken vor allem aus Südmähren zusammentrug, die in Mähren ihresgleichen suchte. Später leitete er die Ausgrabungen beim Bau der Reichsautobahn Breslau—Wien. Seit 1949 am Geologischen Landesamt in Stuttgart tätig, blieb er durch seine archäologische Arbeit besonders intensiv mit seiner ersten Heimat verbunden. Durch die hier vorliegende verdienstvolle Edition seiner frühen Arbeiten wird die Vor- und Frühgeschichte einer Kulturlandschaft mit keltischer, germanischer und slawischer Besiedlung wieder einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Der mit einem Porträt des Forschers und zahlreichen Abbildungen versehene Band enthält darüber hinaus sein Schriftenverzeichnis und eine Kurzbiographie.

München

Michael Neumüller

Geoffrey Barraclough (Hrsg.), Die Welt des Christentums. Kirche und Gesellschaft in zwei Jahrtausenden. Mit Beiträgen von W. H. C. Freud, J. Gaehde, J. N. Wood, H. Runciman, C. Morris, M. Aston, H. Hillerbrand, J. W. F. Youngs, J. Hook, O. Chadwick, P. A. Carter, A. Cunningham.

Verlag C. H. Beck, München 1982, 336 S., 353 Abb. Titel der Originalausgabe: *The Christian World. A social and cultural history of Christianity.* Verlag Thames and Hudson, London 1981.

Es ist der besondere Charakter und Vorzug dieses wichtigen Sammelbandes über die Welt des Christentums, daß es weder Kirchen-, noch Papst- und Hierarchengeschichte, eigentlich auch keine reine Religionsgeschichte, sondern eine Gesellschafts- und Kulturgeschichte, teilweise auch Sozialgeschichte des Christentums in seiner zeitlichen wie menschlichen Ganzheit sein will. Ausgangspunkt und Hauptinhalt ist